



# Amtsblatt

Gemeindeverwaltung Radibor  
Alois-Andritzki-Str. 2  
02627 Radibor

Nr. 11/ 2026 Gemeinde Radibor

---

## Elektronisches Amtsblatt der Gemeinde Radibor, Ausgabe KW 20/ 2026 Nr. 11/ 2026 vom 13.05.2026

---

### Inhalt amtliche Bekanntmachungen

1. Beschlüsse im Mai 2026
2. Großdubrau, Malschwitz und Radibor starten mit Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung – Einladung zur Auftaktveranstaltung

### Weitere Informationen der Gemeinde

1. Hinweis des Landratsamt Bautzen – Kreisentwicklungsamt auf Verkaufsabsichten
2. Talente, Teamgeist und große Träume – Handball-Sichtung in der SLAVIA begeistert
3. Pressemitteilung zur diesjährigen 48h- Aktion Sachsen – Die Teilnehmer stehen nun fest!
4. Der Staatsbetrieb Sachsenforst und das UNESCO Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- Teichlandschaft informiert: Fortbildung zum/zur „Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer/in“ für die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

---

#### Impressum

Herausgeber: Gemeinde Radibor

Redaktion: Gemeinde Radibor, Büro der Bürgermeisterin

Verantwortlich für Inhalte der amtlichen öffentlichen Mitteilungen der Gemeinde Radibor: stellv. Bürgermeister Maik Wirrig

Eingestellt auf der Homepage am: 13. Mai 2026

Eingestellt von: Yvonne Zirnstein

## ▪ Amtliche Bekanntmachungen

### 1. Beschlüsse im Mai 2026

Der Gemeinderat der Gemeinde Radibor hat in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 13. Mai 2026 folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Beschluss 19/V/2026**

Annahme von Spenden

M. Wirrig  
stellv. Bürgermeister

### 2. Großdubrau, Malschwitz und Radibor starten mit Erstellung einer Kommunalen Wärmeplanung – Einladung zur Auftaktveranstaltung

Seit Mitte März 2026 arbeiten die Gemeinden Großdubrau, Malschwitz und Radibor gemeinsam mit dem Dienstleister Mobilitätswerk GmbH aus Dresden an einem kommunalen Wärmeplan. Dieser soll bis Mitte 2027 fertiggestellt sein.

Ein wichtiger Aspekt der Wärmeplanung ist die Einbindung der Bürgerinnen und Bürger. Um Sie zukünftig über den Fortschritt und die Planungsschritte auf dem Laufenden zu halten, wurde eine Homepage als zentrale Anlaufstelle eingerichtet:

<https://waermeplan-grossdubrau-malschwitz-radibor.de/>

Am **19. Mai 2026 ab 18 Uhr** findet die **öffentliche Auftaktveranstaltung** zur Kommunalen Wärmeplanung im **Sächsischen Jäger in Großdubrau** statt.

## Auftaktveranstaltung

### Kommunale Wärmeplanung der Gemeinden Großdubrau, Malschwitz und Radibor

**Wir laden Sie ein, um...**

- ...über die Wärmeplanung vor Ort zu informieren
- ...Ihre Fragen zu Heizungstausch, Förderprogrammen und möglichen zentralen Versorgungslösungen (Wärmenetze) zu beantworten
- ...Ihre Lösungsansätze und Ideen zu besprechen

**Wann und Wo?**

**19.05.2026 von 18:00 bis 19:30 Uhr**

Gaststätte „Sächsischer Jäger“  
Ernst-Thälmann-Straße 4  
02694 Großdubrau

Ab 17:00 Uhr ist die Einnahme von Speisen und Getränken gegen Selbstzahlung möglich.

Weitere Informationen zur Anmeldung  
[www.waermeplan-grossdubrau-malschwitz-radibor.de](http://www.waermeplan-grossdubrau-malschwitz-radibor.de)

**Zukunftsplanungswerk**

**Ende amtlicher Teil**

## Weitere Informationen der Gemeinde

### 1. Hinweis des Landratsamt Bautzen – Kreisentwicklungsamt auf Verkaufsabsichten



Bei Umzug mit neuer Anschrift zurück.  
Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen

budyšin **bautzen**  
DER LANDKREIS

LANDRATSAMT BAUTZEN  
KRAJNORADNY ZARJAD BUDYŠIN  
KREISENTWICKLUNGSAMT

Bearbeiter: Mandy Frenzel  
Dienstort: Macherstraße 55  
01917 Kamenz  
Telefon: 03591 5251-61134  
Fax: 03591 5250-61134  
E-Mail: landwirtschaft@lra-bautzen.de  
Aktenzeichen: 61.1-780.21:0417/2026  
Datum: 08.05.2026

## Öffentlicher Hinweis

### Information an Landwirte und Landwirtschaftsbetriebe

Das Landratsamt Bautzen muss über den Verkauf folgender Grundstücke entscheiden. Gesetzliche Grundlage hierfür ist das Grundstücksverkehrsgesetz (GrdstVG v. 28. Juli 1961; BGBl. I S.1091 ff. und BGBl. I. S. 855 vom 13.04.2006).

Es handelt sich um einen Vertrag mit folgendem Umfang:

Gemarkung (Gemeinde)	Flurstücks-Nr.	Größe in ha	Nutzungsart gem. Angaben im Vertrag / Katasterkarte
Luttowitz (Gde. Radibor)	100	1,2780	Landwirtschaftsfläche + Gebäude- und Freifläche
Luttowitz (Gde. Radibor)	176	0,1377	Waldfläche

Anm.: Die Flurstücke sind bis 31.12.2032 verpachtet.

Leistungsfähige land- und forstwirtschaftliche Unternehmen, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb der Grundstücke interessiert wären, wird Gelegenheit gegeben, dem Landratsamt Bautzen bis zum **22.05.2026** ihr Erwerbsinteresse schriftlich (unter Angabe des Aktenzeichens sowie des Nachweises ihrer Aufstockungsbedürftigkeit) zu bekunden und mitzuteilen, welchen verbindlichen Preis sie bei einer eventuell gegebenen Erwerbsmöglichkeit anbieten würden.

*J. V. O. Jahnke*  
Jörg Jahnke  
Sachgebietsleiter

LANDRATSAMT BAUTZEN • Bahnhofstraße 9 • 02625 Bautzen • Telefon: 03591 5251-0 • www.landkreis-bautzen.de  
Kreissparkasse Bautzen • IBAN: DE 84 8555 0000 1000 0033 33 • BIC: SOLADES1BAT  
Ostsächsische Sparkasse Dresden • IBAN: DE 68 8505 0300 3000 0335 04 • BIC: OSDDDE31XXX  
Öffnungszeiten: Di./Do. 08:30 – 18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung • telefonische Servicezeit: täglich 08:30 – 13:00 Uhr sowie Di./Do. bis 18:00 Uhr  
Bürgeramt: Mo.-Fr. 08:30 – 13:00 Uhr sowie Di./Do. bis 18:00 Uhr  
Die Zugangsvoraussetzungen für elektronische Dokumente finden Sie unter [www.landkreis-bautzen.de/elektronische\\_kommunikation](http://www.landkreis-bautzen.de/elektronische_kommunikation).

## 2. Talente, Teamgeist und große Träume – Handball-Sichtung in der SLAVIA begeistert

Radibor – Am Sonntag, dem 26. April 2026, wurde die Sporthalle „Slavia“ in Radibor zum Schauplatz großer Hoffnungen und gelebter Leidenschaft. Der Handball-Verband Sachsen e.V. lud zum Sichtungstraining des weiblichen Jahrgangs 2013 ein – und 49 junge Handballerinnen folgten diesem Ruf mit leuchtenden Augen und spürbarem Ehrgeiz.

Bereits zur Eröffnung wurde deutlich: Hier geht es nicht nur um Leistung, sondern vor allem um die Begeisterung für den Sport. Vizepräsidentin Frau Herzer, die Verbandstrainer sowie die Bürgermeisterin begrüßten die Teilnehmerinnen mit wertschätzenden Worten und machten ihnen Mut, ihren eigenen Weg im Handball selbstbewusst zu gehen.



und jede Parade wurden begeistert bejubelt, und hinaus.

Am Ende standen wichtige Entscheidungen an: Nach intensiver Auswertung durch die vier Sichterinnen und Sichter wurden 20 Mädchen für die weitere Förderung nominiert. Für sie beginnt nun ein neuer und spannender Abschnitt.

Doch ebenso wichtig ist: Auch alle anderen Teilnehmerinnen haben an diesem Tag gewonnen – an Erfahrung, Selbstvertrauen und Motivation. Denn genau darum ging es: den Glauben an die eigenen Fähigkeiten zu stärken, Freude am Sport zu erleben und gemeinsam zu wachsen.

Dann wurde es ernst – und gleichzeitig voller Energie: In verschiedenen Testabnahmen stellten die Mädchen ihr Können unter Beweis und zeigten Schnelligkeit, Koordination sowie Spielverständnis. Besonders in Erinnerung blieb jedoch nicht allein die sportliche Leistung, sondern vor allem der Einsatz, das gegenseitige Anfeuern und der spürbare Teamgeist.

Bei den anschließenden Grundspielen sowie dem Turnier der vier Regionen – Ostsachsen, Leipzig, Südwestsachsen und Sachsen-Mitte – verwandelte sich die Halle in ein lebendiges Handballfest. Jedes Tor und jede Parade wurden begeistert bejubelt, und viele Spielerinnen wuchsen dabei über sich hinaus.



Bildquellen: Gemeinde Radibor

*Wir wünschen allen jungen Handballerinnen weiterhin viel Erfolg, unermüdlichen Kampfgeist und vor allem eines: dass sie sich die Begeisterung für diesen großartigen Sport bewahren!*

### 3. Pressemitteilung zur diesjährigen 48h- Aktion Sachsen – Die Teilnehmer stehen nun fest!

#### PRESSEMITTEILUNG



## Die diesjährigen Teilnehmer\*innen an der 48- Stunden-Aktion stehen nun fest!



Nachdem das Organisationsteam der diesjährigen „48 Stunden Aktion“ in den vergangenen Wochen im gesamten Landkreis Bautzen wieder umfangreich Werbung für seine Projektidee gemacht hat und in diesem Jahr der geplante Aktionstermin auch eingehalten werden kann, sind viele Teilnahmebekundungen von Jugendgruppen und Vereinen in den Regionalbüros eingegangen.

Im Landkreis Bautzen bewarben sich 74 engagierte Jugendgruppen und Vereine mit verschiedensten Projekten und alle wurden als Teilnehmer\*innen von den Regionalbüros bestätigt. Damit kann wieder eine große Resonanz verzeichnet werden. Örtliche Unternehmen, die den Aktionsgruppen gern bei der Umsetzung ihrer Ideen unter die Arme greifen wollen, sind immer herzlich willkommen. Über die einzelnen Regionalbüros können gern Kontakte hergestellt werden.

Die Projektauswahl im Rahmen des „Sonderpreises der Sparkassen“ und der Entscheid über die Höhe der einzelnen Prämierungen finden in diesem Jahr auch wieder erst nach der Aktion statt. Zu den Bewertungskriterien für die eingereichten Projekte gehören Aspekte wie Gemeinnützigkeit, die Wirksamkeit des Projektes in der Öffentlichkeit, Nachhaltigkeit und der Ideenreichtum der Aktionsgruppe. Nicht bewertet werden jedoch die Zahl der beteiligten Jugendlichen oder die finanzielle Dimension der Umsetzung. Auch muss das Preisgeld nicht zwangsläufig für die Aktion eingesetzt werden, sondern steht der Initiativgruppe zur freien Verfügung. Wer also schon bei der Planung seines Projektes die oben aufgeführten Kriterien einfließen lässt, steigert seine Chancen! Zum vierten Mal wird zudem ein weiterer Preis in der zusätzlichen Kategorie „Tier- und Umweltschutz“ vergeben. Wer dabei sein will, muss seine Gruppe mit seinem Projekt im Nachgang des Aktionswochenendes dafür anmelden. Alle Unterlagen dazu finden sich auf der Aktionswebsite.

**Gemeinsam für eine lebenswerte Zukunft:** Mit der 48-Stunden-Aktion zeigt sich, wie wichtig die Mitwirkung der Jugendlichen für die Entwicklung und Gestaltung ihrer Heimat ist. In Zusammenarbeit mit Kommunen, lokalen Unternehmen und Bürger\*innen tragen die Jugendlichen dazu bei, ihre Heimat lebenswerter und zukunftsfähiger zu machen. „Die 48-Stunden-Aktion ist ein Paradebeispiel für gelungene Jugend- und Gemeinwohlarbeit“, betont Torsten Kluge vom Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit aus Bischofswerda und Mitorganisator. „Es ist beeindruckend, wie viel Engagement und Kreativität in den Jugendlichen steckt, die Jahr für Jahr neue, nachhaltige Projekte auf die Beine stellen. Wir

sind stolz darauf, dass wir mit dem 20jährigen Jubiläum nicht nur auf eine langjährige Tradition zurückblicken können, sondern auch den Blick nach vorne richten.“

Informationen zu den einzelnen Gruppen erhält man über die zuständigen Regional-büros. Den aktuellen Stand kann man auch unter [www.48h-bautzen.de](http://www.48h-bautzen.de) einsehen.

### **Projektträger der 48-Stunden-Aktion im Landkreis Bautzen:**

#### **Region Bautzener Oberland**

Valtenbergwichtel e.V. – Projekt Mobile Jugendarbeit  
Julia Wnetrzak HOTLINE 0173 / 7815273

#### **Stadt Bautzen und Region nordöstlich von Bautzen**

Steinhaus e.V. – Projekt: Mobile Jugendarbeit  
Sophie Delan HOTLINE 0162 / 7468779

#### **Stadt Bischofswerda**

Regenbogen e.V.  
HOTLINE 03594/256210 150

#### **Region Westlausitz-Nord und Hoyerswerda**

RAA Sachsen e.V.  
Silvio Thieme HOTLINE 035723 / 92270

#### **Region Westlausitz-Mitte**

Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V.  
Christoph Semper HOTLINE 0151/12105339  
Torsten Kluge HOTLINE 0175 / 22 13 519

#### **Region Westlausitz-West**

Internationaler Bund gGmbH  
Dennis Bachmann HOTLINE 0152 / 38080653

#### **Region Westlausitz-Ost**

DOMOWINA – Bund Lausitzer Sorben e. V. | WITAJ-  
Sprachzentrum  
Christian Lebsa HOTLINE 01520 / 1099038

---

*Hinweis: Vertreter\*innen der Presse sind herzlich dazu eingeladen, die Gruppen vor Ort zu besuchen. Wir bitten darum, sich im Vorfeld mit dem entsprechenden Regionalbüro für weitere Informationen in Verbindung zu setzen.*

*[www.48h-bautzen.de](http://www.48h-bautzen.de)*

**4. Der Staatsbetrieb Sachsenforst und das UNESCO Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- Teichlandschaft informiert: Fortbildung zum/zur „Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer/in“ für die Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft**

Ab dem Frühjahr 2027 plant die Verwaltung des UNESCO-Biosphärenreservates Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft einen **Lehrgang zum/zur „Zertifizierten Natur- und Landschaftsführer/in“ (ZNL)**.

Für Interessierte findet am 30.06.2026 um 18 Uhr im HAUS DER TAUSEND TEICHE (Warthaer Dorfstraße 29, 02694 Malschwitz OT Wartha) eine Informationsveranstaltung statt. Dort werden u.a. die Lehrgangsinhalte, der Ablauf und die Kosten vorgestellt sowie auftretende Fragen beantwortet.

Um eine **Anmeldung bis zum 28.06.2026** unter ***broht.oeffentlichkeitsarbeit@sachsenforst.sachsen.de*** oder unter **Tel.: 035932/3650** wird gebeten.

**Ende - Weitere Informationen der Gemeinde**

---